



Pressemitteilung, 30. September 2022

In Fahrgemeinschaften zur Hochschule pendeln: goFLUX jetzt an der Hochschule Rottenburg

Köln/Rottenburg. In Kooperation mit der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) erschließt goFLUX ein weiteres Bundesland. Pünktlich zum Wintersemester-Start können mehr als 1000 Studierende und Mitarbeitende die Mitfahr-App in Baden-Württemberg ab sofort nutzen, um klimaschonend zu pendeln. Nach der Hochschule Bonn Rhein-Sieg und der Technischen Hochschule Ingolstadt, ist die HFR nun die dritte Hochschul-Partnerschaft für goFLUX Mobility.

Nachhaltigkeit ist das Leitmotiv der kleinen, aber zukunftsorientierten Hochschule für Angewandte Wissenschaften, südlich von Tübingen. Die Hochschule Rottenburg entwickelt in ihren Studiengängen branchenübergreifende Lösungen in den Bereichen Forst- und Holzwirtschaft, Natur- und Umweltschutz, Landschaftsplanung, Wassermanagement, nachhaltiges Regionalmanagement, ressourceneffizientes Bauen und erneuerbare Energien.

Die Hochschule ist mit dem Siegel „EMAS“ ausgezeichnet. „EMAS“ steht für „Eco Management and Audit Scheme“ und ist damit ein Zertifikat für Umweltmanagement, nach den anspruchsvollen Umweltverordnungen der Europäischen Union. Ein Ziel des Umweltmanagements der Hochschule ist es, den PKW-Anteil auf dem Campus zu reduzieren. Durch die Nutzung der Mitfahr-App soll dieses Ziel erreicht, CO₂-Emissionen eingespart, Studierende und Mitarbeitende besser vernetzt und nachhaltige Mobilität gefördert werden.

Neben dem Fahrrad reisen die Studierenden mit dem eigenen Auto am zweithäufigsten an, um Vorlesungen und Seminare zu besuchen. Bei den Lehrbeauftragten, den Professor*innen und den Mitarbeitenden befindet sich der PKW auf Platz eins der Fortbewegungsmittel, da sie weitere Pendelstrecken zurücklegen müssen, um ihren Arbeitsplatz zu erreichen. Bei einem Pendelweg von mehr als 30 Minuten zur Hochschule sind Fahrgemeinschaften deshalb eine sinnvolle Mobilitätsmöglichkeit.

Gründer und Geschäftsführer der goFLUX Mobility GmbH, Wolfram Uerlich: „Aus Erfahrung wissen wir, dass die Projekte mit Studierenden und Hochschul-Mitarbeitenden sehr gut funktionieren, deshalb ist es toll, eine weitere Hochschule für unsere Kooperation gewonnen zu haben. Da die Hochschule Rottenburg bereits auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, freut es uns umso mehr, mit ihr zusammenzuarbeiten. Wir hoffen, auch noch weitere Arbeitgebende und Institutionen aus der Region begeistern zu können und möchten mit der HFR als Vorbild vorangehen.“

"Eines unserer Umweltziele ist die Verringerung des PKW-Anteils auf dem Campus. Da dieses Ziel aufgrund der abgeschiedenen Lage des Schadenweilerhofs schwierig umzusetzen ist, sind wir froh, nun mit goFLUX einen Partner gefunden zu haben, der mit der Mitfahr-App helfen kann, unserem Ziel näher zu kommen", ergänzt Julia Rapp, Umweltmanagerin der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg.

Pressekontakte:

goFLUX Mobility GmbH

Lisa Schultheis

Leitung Unternehmenskommunikation

Tel.: 0221/25919732

Mail: lisa.schultheis@go-flux.de

Hochschule Rottenburg

Julia Rapp

Umweltmanagerin

Tel.: 07471/951151

Mail: rapp@hs-rottenburg.de